

PRESSEINLADUNG



BILDUNGSWERK HAMBURG

Podiumsdiskussion

Die neue Bürgerlichkeit – Herausforderung an die Volkspartei CDU in der Großstadt

mit

Marcus Weinberg, MdB (Hamburg), **Dr. Matthias Zimmer**, MdB (Frankfurt),
Dr. Michael Borchard, Konrad-Adenauer-Stiftung, HA Politik und Beratung (Berlin)

Moderation: **Martina Fietz**, Chefkorrespondentin FOCUS Online

Montag | 25. Februar 2013 | 19.00 Uhr

Ehemaliges Hauptzollamt | Alter Wandrahm 20 | 20457 Hamburg

Alle politischen Parteien reklamieren inzwischen den Anspruch der "Bürgerlichkeit" für sich. Das Schimpfwort der 68er ist zum Identifikationsmerkmal geworden. Besitz und Bildung werden nicht mehr als „anstößig“ angesehen. Dieses Lebensgefühl mit einer „Renaissance des Konservativen“ gleichzusetzen, greift dennoch eindeutig zu kurz. Was verbirgt sich hinter dem Begriff der „neuen Bürgerlichkeit“? Ist es tatsächlich „Mehr Lebensstil als Besitz, mehr Ehrgeiz als Herkunft“ wie jüngst ein Kommentator in der ZEIT die Diskussion zusammenzufassen suchte. Wenn alle bürgerlich sind, wo findet die Differenzierung statt? Welche Herausforderung ergeben sich aus dem Lebensgefühl der neuen Bürgerlichen für die bürgerliche Volkspartei CDU – insbesondere in den Großstädten?

Diesen Fragen wollen wir mit den Bundestagsabgeordneten **Marcus Weinberg** und **Dr. Matthias Zimmer** aus den Großstädten Hamburg und Frankfurt, sowie dem Leiter der Hauptabteilung Politik und Beratung der Konrad-Adenauer-Stiftung, **Dr. Michael Borchard**, nachgehen.

Vertreter der Medien sind herzlich zu dem Termin eingeladen.

Bitte melden Sie sich per Fax oder E-Mail mit Angabe der Namen der teilnehmenden Journalisten, Fotografen, Kamera- und Tontechniker bis 15 Uhr am 25. Februar an unter der Faxnummer 040-21985089 oder per E-Mail unter kas-hamburg@kas.de.